

Ausstellung und Garten können täglich besucht werden. Aktuelle Infos zum Projekt und Details zum Rahmenprogramm auf www.klosterdornach.ch.

Wir befinden uns direkt neben dem Bahnhof Dornach-Arlesheim und sind in 10 Min. mit der S-Bahn von Basel erreichbar.

Die «Holy Wow!»-Grafik kannst du über den QR-Code auf dem Cover dieses Faltblatts sowie auf dem Probiere es doch mal aus!

Dir gefällt unser Projekt? Unterstütze mit einer Spende das Kulturprogramm des Klosters und die Fortführung unseres Garten-Engagements:



K L O S T E R D O R N A C H

Herzlich willkommen im Kloster Dornach!

Mit dem Projekt «Holy Wow!» schenken wir dem Klostergarten unsere ganze Aufmerksamkeit. Wir wollen seine klösterliche Vergangenheit ergründen, seine Gegenwart geniessen und seine Zukunft säen.

Mit inspirierenden Menschen aus Kunst, Design, Musik, Poesie, Performance, Kulinarik, Theologie, Geistes- und Naturwissenschaften, Heil- und Gartenkunde ist ein interdisziplinäres Ausstellungsprojekt entstanden, welches auch in Zukunft weiterwachsen soll.

Plakat zum Leben erwecken. Wissenswertes aus der Klostergeschichte verknüpft sich spielerisch mit der ökologischen Gegenwart des Gartens und zeitgenössischer Kunst und Gestaltung. Archivalien mit historischen Besonderheiten, Performances mit Kompost, Poesie auf der Gartenbank - der Klostergarten und Kreuzgang laden zum sinnlichen Entdecken ein.

> Frühling, Sommer, Herbst und Winter. Wir feiern jede Jahreszeit mit einem Fest und mit spannendem Programm!

Ermöglicht durch die Stiftung Kloster Dornach sowie:

und weitere anonyme Förderer\*innen.

Täglich 1.-30. November

MO-SA 8.00-22.00 Uhr Kreuzgang, Innerer Chor, Kirche, Restaurant, 8.00-18.00 Uhr Literarium und Klostergarten

#### Ausstellung mit Winterprogramm

Weitere Informationen: www.klosterdornach.ch Mit über dreissig beteiligten Personen aus Kunst, Design, Musik, Poesie, Performance, Kulinarik, Theologie und Naturkunde begrüssen wir dich zum Ausstellungsprojekt «Holy Wow! Den Klostergarten neu entdecken» (19. April-30. November 2024).

Zeitgenössische Kunst und Gestaltung mit Archivalien aus klösterlichen Bibliotheken und vielem mehr lassen sich hier im Kreuzgang, Inneren Chor, Restaurant und in der Kirche erkunden. Ein paar Stufen hinauf, im 1. OG der einstigen Klosterzellen, kannst du als Hotelgast das als «Studiolo» inszenierte Gästezimmer «Literarium» buchen. Vom Kreuzgang gelangst du direkt in den grosszügigen Klostergarten mit über zehn Stationen, die von der schützenswerten ökologischen Vielfalt seiner Pflanzen-, Pilz- und Tierwelt erzählen.

Lasst uns zusammen die Schönheit des Gartens erkunden und uns auf die Spuren der Klostergeschichte mit ihrem reichhaltigen Fundus begeben!

Barbara van der Meulen und Julia Sommerfeld mit dem Klosterteam und allen Mitwirkenden

Künstlerische Beiträge: Sonja Alhäuser, Manuela Bucher, Sonja Crone, Susanne Hesselbarth, Lukas Huber, Florianne Koechlin Markus Lauterburg, Sandra Löwe, Noëmi Schwank, Schweizerische Samenbörse, Susanne Smajić, Anouk Strähl, Samuel Tschudin, Claudia Vogel, Jill Wäber, Andrea Wolfensberger.

## SO 3. November 15.00-16.00 Uhr Innerer Chor Mauerwerk - Klang und Rhythmus

Bilder von Jill Wäber mit Musik von **Markus Lauterburg** 

Kollekte zugunsten des Klosters

Zeichnungen bilden die Oberfläche der winterlichen Klostermauern nach. Sie folgen dem Rhythmus, der sich aus den Unebenheiten im Putz, aus der Verwitterung, aus den Spuren der verdorrten Efeuranken ergibt. Sie sind im Abriebverfahren entstanden. Andere Zeichnungen nehmen den Ablauf der Bewegungen in den Ästen auf, sie werden auf pigmentgeriebenen Blättern sichtbar. Die Musik der Perkussionsinstrumente setzt der Vielfalt der gezeigten Arbeiten eine Klangwelt aus unterschiedlichsten Farben und Rhythmen entgegen.

MO 11. November

19.30-20.15 Uhr

**Bibliothek** 

#### Lesung «verwoben & verflochten. Was Mikroben, Tiere und Pflanzen eint und wie sie uns ernähren» (Lenos Verlag)

Florianne Koechlin und Klängen der Saxofonistin Noëmi Schwank

Reservation empfohlen: kultur@klosterdornach.ch Kollekte

Mit der Autorin und Biologin Mikrobiome – also die Gemeinschaft kleinster Lebewesen – verbinden alles Leben, den Boden, die Pflanzen und die Tiere. Mit uns sind sie auf das komplexeste verwoben, ein Netz von Beziehungen, das sich ständig verändert. Die Reise geht weiter zu 400-jährigen Eichen und ihren Kommunikationskünsten, zu faulen und mutigen Ameisen – und was all diese neuen Erkenntnisse für unser Essen und die Landwirtschaft bedeuten.

www.floriannekoechlin.ch

SO 17. November

12.00-16.00 Uhr

Baumkathedrale (Garten)

#### Klang-Performance von Samuel Tschudin

Warme Suppe gegen Kollekte von CHF 5.-Ohne Reservation. spontanes Dazukommen

www.samueltschudin.com

Samuel Tschudin entwickelt einen Mechanismus, mit dem «Die Glocke» in einem repetitiven Muster an diversen Punkten angeschlagen wird. Während der mehrstündigen Performance entsteht so ein mäandrierender Klangteppich, der die Besucher\*innen dazu einlädt, diesen aus verschiedenen Winkeln des Klostergartens zu hören. Die Glocke ist eine eigens für das Kloster Dornach entwickelte Objektinstallation der beiden Künstler Vincent Hofmann und Simon Kindle. Die stets frei zugängliche Bronze-Glocke befindet sich in der Baumkathedrale - dem Waldstück im Garten des ehemaligen Kapuzinerklosters.

SA 30. November

## Winterfest und Finissage

10.00-11.30 Uhr

Treffpunkt: Heilkräutergarten

#### Heilpflanzenrundgang «Winter» mit Outdoor-Laboratorium

Workshop mit Dominique Ryhiner

CHF 25.-, limitierte Plätze, Anmeldung: kultur@klosterdornach.ch

www.frauen-kindernaturheilpraxis.ch

Rückzug. Im Aussen wie auch im Innen. Zur Ruhe kommen. Diese Qualitäten, die der Winter mit sich bringt, dürfen wir wieder mehr zelebrieren. Zyklisches Leben mit der Natur gerät in unserer heutigen Zeit, mit künstlichem Licht, Nahrungsmittelfülle und Schnelligkeit, zunehmend in Vergessenheit. Doch ist es nicht gerade das, was uns so fehlt? Entschleunigung und innere Balance. Zusammen machen wir uns auf die Suche nach Heilpflanzen im Klostergarten, die im Winter helfen, gesund zu bleiben. Im Outdoor-Laboratorium zelebrieren wir zusammen ein Teeritual und du stellst deine eigene Teemischung her.

Wer sich gerne von einer Meisterfloristin - Teilnehmerin «Blumen für die

Kunst» 2024, Aargauer Kunsthaus - kreativ inspirieren lassen und lernen möchte, wie man einen Kranz gekonnt bindet, ist hier genau richtig. Ob als

14.00-16.00 Uhr

**Treffpunkt: Klosterhof vor Rezeption** 

#### Kranz binden

Workshop mit Manuela Bucher

CHF 25.-, bis 16 Jahre gratis limitierte Plätze, Anmeldung: kultur@klosterdornach.ch

Adventskranz oder einfach so als winterliche Dekoration, wir kranzen zusammen draussen im Klostergarten bei warmem Tee mit Kräutern aus

14.00-17.00 Uhr

dem Garten.

Gartenschopf «Little Wilderness»

## Saatgut-Atelier

Begehbare Installation der Schweizerischen Samenbörse

www.samenbörse.ch

Im heimeligen Gartenschopf der einstigen Kapuziner öffnet die Schweizerische Samenbörse die Türen zu ihrem Saatgutatelier. Welche Heilkräuter gibt es im Klostergarten und wie sehen ihre Samen aus? Wie gehe ich mit ihnen um, wenn ich aus ihnen eine Pflanze ziehen möchte? Schau dem Team der Samenbörse bei ihrer Arbeit über die Schulter und mache mit. Zudem kannst du Heilkräutersamen tauschen. Doch nicht nur das, auch Geschichten werden getauscht: Woher stammen die Samen und welche Erfahrungen bei der Verarbeitung der heilenden Pflanze hast du gemacht?

17.00-20.00 Uhr

Klostergarten

#### Winterlandschaft

Mit wärmendem Punsch und Gebäck aus der Klosterküche stossen wir an der Feuerschale auf das schliessende (Ausstellungs-)Jahr an und geniessen den ruhenden Wintergarten.

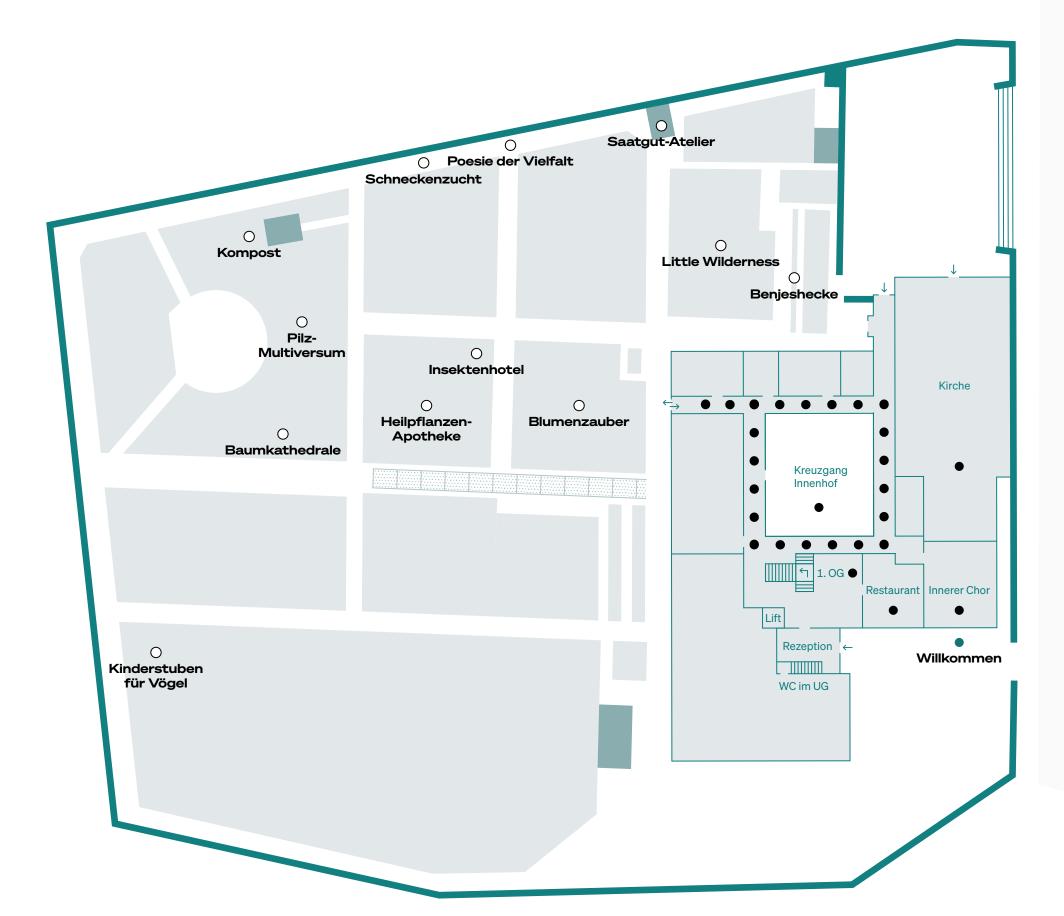
18.15-ca. 18.30 Uhr Kreuzgang-Innenhof

#### **Duft-Performance** «perfumum mobilis 2» von Claudia Vogel

www.claudia-vogel.ch

In der Performance wird die im Kreuzgang-Innenhof hängende Kugel mit gebündelten Räuchermaterialien befüllt und mithilfe von Räucherkohle zum Räuchern gebracht. Die Kräuter stammen alle aus dem Klostergarten. Die Kugel wird während der Performance in eine sachte Pendelbewegung versetzt: So kann sich der wohlriechende Räucherduft noch besser in der Umgebung manifestieren. Das immaterielle, flüchtige Erlebnis wird zur besonderen Sinneserfahrung.





### ○ Gartenstationen

Kreuzgang, Innerer Chor, Kirche, Restaurant, Literarium (1. OG)

# Künstlerische und gestalterische Beiträge:

Mit künstlerischen Beiträgen von Sonja Alhäuser, Manuela Bucher, Sonja Crone, Susanne Hesselbarth, Florianne Koechlin, Sandra Löwe, Susanne Smajić, Anouk Strähl, Claudia Vogel und Andrea Wolfensberger.

Möchtest Du gerne eines der Kunstwerke erwerben? Informationen mit einer Preisliste gibt es an der Rezeption oder bei Barbara van der Meulen unter kultur@klosterdornach.ch.

Bahnhof Dornach-Arlesheim Tram- und Bushaltestelle Dornach

